

Teilkostenrechnung und Wirtschaftlichkeitsentscheidungen

Das Seminar befasst sich mit kommunalen Wirtschaftlichkeitsentscheidungen unter Verwendung von variablen Kosten und Deckungsbeiträgen. Notwendige Grundbegriffe werden erläutert und typische Entscheidungssituationen mit entsprechenden Beispielen vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt dabei im Bereich der Erbringung von wirtschaftsnahen Dienstleistungen durch die Kommune, ihre Regie- und Eigenbetriebe sowie durch kommunale Eigengesellschaften.

Schwerpunkte

- Kosten und Wirtschaftlichkeit
- Unterschiede zwischen Voll- und Teilkostenrechnung
- Fixe Kosten, variable Kosten und Deckungsbeiträge
- Anwendung von Kosten zur Entscheidungsunterstützung
- Typische Entscheidungssituationen:
 - Ausführung von Verwaltungsleistungen durch Fremdfirmen
 - Übernahme von Privataufträgen durch Eigenbetriebe/-gesellschaften
 - Optimales Produktionsprogramm ohne und mit Engpass
 - Preisuntergrenzen und Gewinnschwellen
- Diskussion von Beispielen
- Notwendige Voraussetzungen im Haushaltswesen

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Dr. Peter Bachmann, Dozent von BITEG-Seminaren seit 2005

Seminarteilnehmende

Entscheidungsträger aus wirtschaftsnahen Bereichen von Kommunalverwaltungen (Kämmerei, Wirtschaftsämter, Controlling o. ä.), Mitarbeiter aus kommunalen Regie- und Eigenbetrieben sowie Eigengesellschaften mit entsprechenden Aufgaben. Grundkenntnisse der Kostenrechnung/Haushaltswesen sollten möglichst vorhanden sein.

Taschenrechner ist erforderlich.

Ort und Datum

Online

26-02-2026 (10:00 - 15:00 Uhr)